



Jemand der mich zieht!?

Herzlichen Dank, mit so vielen Antworten und Ideen habe ich gar nicht gerechnet. Vor allem eine Schreibgruppe bis hin zu einer Co-Autorenschaft ist mir nie in den Sinn gekommen. Aber das meinte ich gar nicht. Inhaltlich weiß ich, was ich schreiben will, ich brauche keinen Ideengeber. Und ich will keinen Co-Autor, es soll mein Buch sein. Und ich will auch keine Tipps, wie gesagt, es soll alles alleine mir zuzurechnen sein, nur das würde mich am Ende wirklich stolz machen. Das blöde ist einfach, ich hatte beim ersten Roman einen Menschen an meiner Seite, der vom Schreiben nicht viel verstand, aber einfach nachfragte wie ich voran komme. Mich unterstützte, wenn ich alles umwerfen wollte, weil ich es für Müll hielt etc. Jemand der mich bestätigte, dass das was ich schreiben will, auch geschrieben sein sollte. Und jetzt merke ich einfach, ich bin verwöhnt. Jetzt sitze ich alleine vor meinem PC und der Welt ist es egal, ob mein Roman voran kommt oder nicht. Und ich merke, dass mir allmählich die Kraft ausgeht, mich Abend für Abend vor die Tastatur zu klemmen....

Ich weiß, euch geht es bestimmt oft ähnlich. Ich muss halt einfach irgendeinen Weg finden....

Vielen Dank für die lieben Tipps und euer Bemühen,
Shia ist der Wahnsinn, das tut wirklich gut...
Herzliche Grüße,

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).